



Gemeindebrief

Dezember 2024

Januar 2025

Februar 2025

Ansprechpartner in der Kirchengemeinde Dungalbeck

Gemeindebüro, Alte Landstraße 1
Pfarramtssekretärin Annerose Scheller
Bürozeit: montags 18.00-20.00 Uhr

Tel.: 0 51 71 - 8 23 24
Fax: 0 51 71 - 98 94 24
Mail: kg.dungalbeck.peine@evlka.de

Pfarramt, Alte Landstraße 1
Pastor Andreas Bartholl

Tel.: 0 51 71 - 98 94 23
Mail: andreas.bartholl@evlka.de

Vorsitzender des Kirchenvorstands

Karl-Wilhelm Schubert

Tel.: 0 51 71 - 8 14 11

Küsterin bzw. Küster

Die Stelle ist zur Zeit nicht besetzt

Friedhofsgärtner

Bernd Gefäller

Unsere Kirchengemeinde im Internet: www.kirche-dungalbeck.de

Kontonummer unserer Kirchengemeinde:

IBAN: DE85 2595 0130 0000 1140 09

BIC: NOLADE21HIK

Kreditinstitut: Sparkasse Hildesheim Goslar Peine Stichwort: 3737 KG Dungalbeck

Telefonnummern für Hilfesuchende

Telefonseelsorge 0800 - 111 0 111

Hospizverein Peine e. V. (Sterbebegleitung) 05171 - 59 01 89

Haus der Diakonie, Bahnhofstraße 8 05171 - 50 81-0
(Beratung in Notlagen)

*Impressum: Gemeindebrief der
Ev.-luth. St.-Johannis-Kirchengemeinde Dungalbeck
Alte Landstraße 1
31226 Peine
Andreas Bartholl (V.i.S.d.P.)
Gestaltung: Jörg Scheller
Titelfoto: N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de
Redaktionsschluss: 10. November 2024
Auflage 1000, Druck: Gemeindebriefdruckerei Gr. Oesingen*

Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2025 ist der 10. Februar 2025



W wie: Wenn er kommt...

Das auch noch... Neuwahl des Bundestages voraussichtlich im Februar und nach der Wahl in den USA politische Ungewissheit, was den Bündnispartner angeht. Ein November mit mancher Überraschung, vielleicht Sorge. Und jetzt? Jetzt steht der Dezember mit Lichterglanz, Lebkuchenduft und schließlich Lametta am Christbaum vor der Tür. Mit Glühwein und Weihnachtsmarktbesuch als Kontrastprogramm zu den Krisen und Kriegen dieser Tage und Jahre. Weihnachten also als Weltflucht?

Wenn es so wäre, dann kann man es keinem verdenken. Die Advents- und Weihnachtszeit lassen uns zur Ruhe kommen und neue Kraft finden. Die Bräuche und Traditionen erinnern uns daran, dass es nicht nur viele Unwägbarkeiten in unserer Welt gibt, sondern auch Beständiges wichtig ist. Jedes Christfest aufs Neue ruft auch die Weihnachtsgeschichte die alte Botschaft wach, mit der wir durch die Jahre gehen.

Die alte Geschichte erzählt etwas Wunderbares: Gott wird Mensch, ist bei uns. Gott ist uns ganz nahe, auch in dunkler Zeit. Er erschüttert die Welt damals – mit einem Baby, nicht mit einer Bombe. Darum ist Weihnachten gerade keine Weltflucht, sondern ein sich Hineinbegeben in die Unwägbarkeiten – nicht in

einem Palast wird der neue König geboren, sondern in einer Krippe. Der christliche Glaube erzählt von einem der Welt zugewandten, diesseitigen Gott, der die Welt nicht bloß trotz, sondern inmitten ihrer Schwäche liebt.

Die Weihnachtsgeschichte ist keine Heile-Welt-Geschichte, sondern eine Störgeschichte, die nach Gerechtigkeit für die Armen, an den Rand gedrückten, Entrechteten fragt. Aber sie ist eine „Die -Welt-kann-heil-werden“-Geschichte, die heute genauso aktuell ist wie damals.

Gott mitten unter den Menschen – in Bethlehem. Und in Dungenberg und in Klein Ilsede? Wenn er es längst unter uns ist und wir ihn nur suchen müssen, so wie einst die Sterndeuter, die für ihren Mut belohnt wurden? Wenn Gott schon längst in dieser Zeit ganz nah bei uns ist? Sein Angesicht vielleicht im Lächeln unserer Nächsten aufleuchtet?

Ich wünsche Ihnen und euch eine schöne und besinnliche Advents- und eine freudvolle Weihnachtszeit!

Herzlich Ihr und
euer
Pastor
Andreas Bartholl



Rückblick: Gräwiggottesdienst



Am 01. September feierten die Kirchengemeinden Dungenbeck und Klein Ilsede ihren gemeinsamen Gottesdienst im Wald. Aus beiden Orten kamen die Menschen zu Fuß, per Fahrrad und aus Klein Ilsede mit Mucki, der von Jan Kölbel gelenkt wurde. So konnten auch Menschen mit eingeschränkter in den Wald kommen. Bei schönstem Wetter

und vollbesetzten Bänken lauschten wir der Predigt von Pastor Bartholl. Und unsere neuen Konfirmanden wurden vorgestellt. Für den Jahrgang 24 bis 26 haben sich 23 junge Menschen angemeldet. Anschließend wurde bei Kaffee und kalten Getränken, einem Stück Kuchen nett geplaudert.

Fotos: Jörg Scheller



Vorstellung der neuen Konfirmanden

Begrüßt wurden im Gräwig-Gottesdienst am 01. September unsere neuen Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden:

Milla Brennecke

Fiona Shirin Hinzer

Mariella Keye

Leon Krasikov

Jannis Valentin Krasnodembski

Mia Ludwiczak

Jayden Lennox Plog

Lenja Amelie Sander

David Brian Schurig



Auf dem Foto ist der neue Konfirmandenjahrgang aus Dungenbeck und Klein Ilsede zu sehen.

Nach den Sommerferien hat unser neuer Konfirmandenjahrgang 2024-2026 begonnen. Es haben sich neun Mädchen und Jungen aus unserer Gemeinde angemeldet. Vorgestellt wurden sie am 01. September beim Gräwig - Gottesdienst. Die neuen „Konfis“ werden wieder in diesem Jahr das Krippenspiel in Dungenbeck gestalten und nächstes Jahr im

Sommer gemeinsam mit den Konfirmanden der Kirchengemeinde Emmaus Woltorf-Schmedenstedt und Klein Ilsede auf Konfirmandenfreizeit fahren. Wir freuen uns, dass die Jugendlichen das Gemeindeleben bereichern und sind gespannt darauf mit euch auf Entdeckungsreise rund um die Themen Glaube, Jesus und die Kirche zu gehen!



Rückblick: Jubiläumskonfirmationen

Vor 60, 65, 70 und 75 Jahren wurden sie in Dungenbeck konfirmiert. Am 15. September 2024 trafen sich nun die Jubilarinnen und Jubilare der St. Johanniskirche wieder. Nach einer kurzen Begrüßung um 9:00 Uhr im Gemeindehaus zogen die Jubiläumskonfirmanden gemeinsam mit dem Kirchenvorstand und Pastor Andreas Bartholl in die Kirche ein. Die Feier des Abendmahls und Gottes Segen für jeden Einzelnen machten den Gottesdienst zu einem besonderen Erlebnis.

Am Nachmittag trafen sich die Jubilare zum gemütlichen Kaffeetrinken im Gemeindehaus wieder. Hier hatten alle die Gelegenheit, sich auszutauschen und in Erinnerungen zu schwelgen. Es wurden alte Fotos gezeigt, Geschichten erzählt und viele herzliche Gespräche geführt. Es waren wunderbare Momente des Wiedersehens nach teilweise langer Zeit, die sicherlich allen noch lange im

Gedächtnis bleiben werden.

Folgende Jubilare wurden gesegnet:

Diamantene Konfirmation:

Hildegard Bohnstengel

Eiserne Konfirmation:

Erika Herold
Rolf Roschie
Adelheid Vodrlint
Rainer Vodrlint

Gnadene Konfirmation:

Lydia Brandes
Heinz Gierczynski-Drews

Kronjuwelen Konfirmation:

Horst Grobe
Renate Krebscio

Jubiläumskonfirmationen 2025

Wir werden am **14. September 2025** um **10:00 Uhr** einen Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation feiern.

Folgende Konfirmationsjahrgänge haben eine Jubiläumskonfirmation:

1940, 1945, 1950, 1955, 1960, 1965 und 1975.

Wenn Sie dabei sein wollen und in einem der genannten Jahre konfir-

miert wurden, melden Sie sich bitte.

Die Anmeldung kann über eine Mail an:

kg.dungenbeck.peine@evlka.de

oder telefonisch unter 82324 erfolgen.

Teilen Sie diesen Aufruf bitte auch Ihren Mitkonfirmierten, die nicht mehr vor Ort wohnen, mit. Wir freuen uns auf das Wiedersehen mit vielen ehemaligen Dungenbecker Konfirmierten!



	<u>konfirmiert</u>
50 Goldene Konfirmation	1975
60 Diamantene Konfirmation	1965
65 Eiserne Konfirmation	1960
70 Gnadenkonfirmation	1955
75 Kronjuwelen Konfirmation	1950
80 Eichenkonfirmation	1945
85 Engelkonfirmation	1940



Eiserne Konfirmation

Fotos: Heike Herold



Gnadene Konfirmation



Kronjuwelen Konfirmation



Diamantene Konfirmation



Rückblick: Amtseinführung

Pastor Andreas Bartholl hat seine dreijährige Probezeit beendet und wurde im

Gottesdienst zum Erntedankfest am 29. September 2024 in der St. Johannis-Kirche zu Dungenbeck feierlich in sein Amt für die Kirchengemeinden Dungenbeck und Klein Ilsede eingeführt. Die Amtseinführung wurde vom stellvertretenden Superintendenten Pastor Markus Lenz vorgenommen.



Nach dem Gottesdienst gab es Gruß- und Glückwünsche von den Bürgermeistern der beiden Gemeinden sowie von Pastor Rohrlack für die Kirchen - Region Südost.

Anschließend hatten die beiden Kirchenvorstände zum Empfang ins Gemeindehaus eingeladen, wo es diverse Köstlichkeiten gab.



Fotos: Jörg Scheller

„**Herzlichen Dank** möchte ich allen sagen, die anlässlich meiner Einführung auf die verbundene Pfarrstelle der Kirchengemeinden St.-Johannis Dungenbeck und St. Urban Klein Ilsede beim Festgottesdienst dabei waren. Ebenso herzlich danke ich für die vielen freundlichen Worte und zgedachten Aufmerksamkeiten. Es war mir eine große Freude – so wie es mir eine große Freude ist in Dungenbeck und Klein Ilsede meinen Dienst als Gemeindepastor zu tun, ebenso wie als Schulpastor am Rats-

gymnasium. Meine Familie und ich wohnen gerne im Peiner Land und fühlen sich in Dungenbeck und Klein Ilsede zuhause. Möge Gott es schenken, dass wir noch eine lange Zeit hier bleiben und ich meinen Dienst als Gemeinde- und Schulpastor weiter zum Wohl der Menschen und zum Lobe Gottes versehen darf. Ich freue mich auf alles Kommende!

Ihr und euer Andreas Bartholl“



Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Gottesdienstreihe zu den zehn Geboten

Die zehn Gebote, der sogenannte Dekalog, ist ein Kernbestand unseres christlichen Glaubens und einer der prägendsten ethischen Texte des Alten Testaments. Im Kleinen Katechismus Martin Luthers nimmt der Dekalog sogar die vornehmste erste Stelle unter den fünf Hauptstücken ein. Grund genug neu danach zu fragen, welche Bedeutung die zehn Gebote für unser Leben, unser Christsein und unsere im Wandel begriffene Welt haben.

Pastor Bartholl bietet dazu eine Gottesdienstreihe an, die sich in zwölf, auf ein Jahr verteilten Gottesdiensten auf Spurensuche gibt. Jeweils ein Gebot wird im Mittelpunkt des Gottesdienstes stehen. Alle Gottesdienste dieser Themenreihe werden mit Abendmahl gefeiert und sind, bis auf den ersten und letzten

Gottesdienst dieser Reihe, Abendgottesdienste. Und wenn Sie sich nun fragen, warum man für zehn Gebote zwölf Gottesdienste braucht, sind Sie umso herzlicher eingeladen dieser und vieler weiterer Fragen in den Gottesdiensten nachzuspüren!

Los geht es im Festgottesdienst am 1. Weihnachtsfeiertag, dem 25.12. um 10 Uhr in der St.-Johannis-Kirche Dungenbeck zu „Ich bin der Herr, dein Gott“.

Im neuen Kalenderjahr wird diese Gottesdienstreihe am 26. Januar um 18 Uhr in der St. Urban-Kirche Klein Ilsede fortgesetzt zu „Du sollst nicht andere Götter haben neben mir“. Nächster Termin der Reihe ist der 09. Februar, 18 Uhr in der St.-Johannis-Kirche Dungenbeck zu „Du sollst dir kein Bild machen“.

Filmabend in St. Urban

Ab Dezember geht es mit den Filmabenden an St. Urban weiter. Am 19. Dezember zeigen wir den Film „Das brandneue Testament“, der in belgisch-französisch-luxemburgischer Zusammenarbeit entstanden ist. In dieser „wahrhaft göttliche[n] Komödie“ (Filmzeitschrift Cinema) werden große die Menschenheitsfragen aufgerufen, etwa die Frage nach der Ursache des Leides. Bei allem Tiefgang, den dieser Film gerade in der Feier der Größe des Lebens hat, kommt der Humor definitiv nicht zu kurz.

Im Januar wiederum zeigen wir einen Dokumentarfilm über die streitbare und mutige Theologin Dorothee Sölle, die den Protestantismus in der zweiten Hälfte des 20. Jhdts. auf ganz eigene Weise prägte. Während ihr zu Lebzeiten eine Anerkennung im deutschsprachen

chigen universitären Kontext verwehrt blieb, war sie als theologische Schriftstellerin und Rednerin weltweit bekannt. Sie verstand es Theologie nicht nur auch Laien nahezubringen, sondern eigene Sprachformen für religiöses Empfinden zu schaffen. Ebenso waren Friedens-, Frauen- und Umweltbewegung für sie lebenslange Themen, wie auch die Frage nach einer gerechten globalen Verteilung des Reichtums. Der Film *Mystik und Widerstand – Zur Erinnerung an Dorothee Sölle* aus dem Jahr 2013 versteht es diese interessante Persönlichkeit und ihr Leben vielschichtig nachzuzeichnen.

Wir laden jeweils um 19 Uhr in den großen Saal des Gemeindehauses Klein Ilsede ein zu Filmvorführung und anschließendem Gespräch. Für Getränke und Knabbereien ist gesorgt.





Foto: Tom Borchling

Frauen machen den Wandel stark

Dass immer noch so viele Kinder weltweit unter Hunger und Mangelernährung leiden, ist ein Skandal. Denn eigentlich wäre die Weltgemeinschaft in der Lage, alle Menschen satt zu machen. Dazu brauchen wir ein Ernährungssystem, das die nachhaltige kleinbäuerliche Landwirtschaft stärkt und jungen Menschen eine Perspektive bietet. „Wandel säen“ lautet das Motto der 66. Aktion von Brot für die Welt. Weil wir zusammen mit unseren Partner-

organisationen Hunger und Mangelernährung überwinden wollen, nehmen wir mit unserer Aktion besonders die Situation von Frauen in den Blick. Sie sind die Ernährerinnen ihrer Familien und spielen als landwirtschaftliche Produzentinnen eine entscheidende Rolle für die weltweite Ernährungssicherheit.

Wandel säen

66. Aktion Brot für die Welt 2024/2025

Unterstützen Sie uns!

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt



Rückkehr in die alte Heimat

Michael Glawion wird neuer Superintendent des Kirchenkreises

Nach Bewerbung, Gesprächen, Vorstellungsgottesdienst und Präsentation in der Kirchenkreissynode steht es nun fest: Michael Glawion wird der neue Superintendent des Kirchenkreises Peine. Seinen Dienst tritt er am 1. Februar 2025 an. Die offizielle Amtseinführung durch Regionalbischöfin Dr. Adelheid Ruck-Schröder findet am Sonntag, 9. Februar 2025, um 15 Uhr in der St.-Jakobi-Kirche statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

„Für mich ist es ein bisschen wie nach Hause kommen. Ich bin in Peine geboren und aufgewachsen, habe hier mein Abitur gemacht und danach zunächst ein Jura-Studium begonnen. Eigentlich wusste ich da aber schon, dass ich lieber Theologie studieren wollte. Die damalige Stellensituation führte aber zu der Entscheidung, etwas „Vernünftiges“ zu studieren“, erinnert sich Glawion.

Nach vier Semestern schwenkte er dann um und studierte evangelische Theologie in Bonn und Wuppertal. Sein Examen legte er 2005 in Göttingen und Hannover ab. Nach dem Vikariat in Hildesheim arbeitete er als Pastor in Oerel bei Bremervörde und in Buxtehude, bevor er sein aktuelles Amt als Referent des Stadtsuperintendenten in Hannover antrat.

Kirchlich engagiert hatte er sich seit seiner Konfirmation. Viele Gespräche führte er mit dem damaligen Klein Ilseder Pastor Helmut Kirschstein, den er im Religionsunterricht und bei Konfi-Freizeiten erlebte. Damals wuchs die Lust, selbst Pastor zu werden.

„Viel Spaß hat mir auch die Kirchenmusik gemacht. Ich habe damals jede Woche an der Orgel in der Lutherkirche geübt. Mein Vater hat mich dafür jedes Mal von Stederdorf in die Peiner Südstadt gebracht und geduldig gewartet, bis ich fertig war. Viele Kirchen und Orgeln des Kirchenkreises kenne ich schon, weil ich in vielen Gemeinden schon gespielt habe. Ich freue mich, nun wieder hier zu sein. Es gibt sehr viele sehr schöne Kirchen im Peiner Land“, meint der 50jährige.

Besonders freut er sich auf viele Begegnungen mit Menschen. Glawion möchte nach Dienstantritt alle Gemeinden besuchen, sich ein Bild machen von den Menschen vor Ort, ihren Wünschen, aber auch den Herausforderungen, die auf Kirche zukommen.

„Es wird Veränderungen geben. Da besteht kein Zweifel. Ich möchte versuchen, diese so anzugehen, dass es nicht heißt: wir müssen, sondern zeigen, dass in Veränderungen ein großes Potenzial für etwas gutes Neues steckt“, bekräftigt der angehende Superintendent.

Er freue sich darauf, Akzente zu setzen und Möglichkeiten der Gestaltung zu nutzen. Allerdings werde er in den ersten Wochen und Monaten seiner Amtszeit auch viele gesetzte Termine und Fortbildungen wahrnehmen müssen, unter anderen eine Hospitation in Melle und eine im Landeskirchenamt.

Der Umzug in die Dienstwohnung an der Luisenstraße ist für das erste Quartal 2025 geplant, sobald dort die Renovierungsarbeiten abgeschlossen sind. „Im Zweifelsfall ist Pendeln aber auch kein Problem. Ich wohne mit meinem Ehemann im Nordosten von Hannover. Da ist man sehr schnell in Peine“, sagt Glawion. Besonders freuen sich die beiden darauf, künftig in der Kantorei mitzusingen. Ein Hobby, das 2020 der Corona-Pandemie zum Opfer fiel. Wenn bei den vielen Aufgaben, die mit der Leitung eines Kirchenkreises einhergehen, noch etwas Zeit bleibt, schnürt Glawion gerne die Joggingchuhe oder arbeitet an seinen Italienischkenntnissen, um sich im Lieblingsurlandsland Italien gut verständigen zu können.

„Ich freue mich sehr auf meine neuen Aufgaben und meine alte Heimatstadt, auf ganz einfache Dinge wie ein Eis bei Venezia, einen Besuch der Festsäle und darauf, viele Menschen zu treffen“, schließt Glawion.



Alle Jahre wieder...

... lädt die St. Johannes Kirchengemeinde
Dungelbeck Sie herzlich ins Gemeindehaus ein

zu **Kaffee & Kuchen**

am 1. Advent,

01. Dezember

um 16 Uhr

und anschließend um

18 Uhr zum

Abendgottesdienst .



Lebendiger Adventskalender

An diesen 14 Wochentagen des Advent laden wir wieder ein zum „Lebendigen Adventskalender“.

Jeweils um **18.30 Uhr** wird sich eine Tür für ca. eine halbe Stunde im Dorf öffnen und alle sind eingeladen, hineinzugehen. Familien, Nachbarn und Vereine werden eine kleine Adventsfeier vor ihrem Haus, im Carport oder in der Scheune gestalten.



02.12.	Mo	Familie Stolze	Rastenburger Straße 7
03.12.	Di	Gitarrenkreis Woltorf/ Schmedenstedt	Gemeindehaus, Alte Landstraße 1
04.12.	Mi	Pisserdohlen	Bruchweg 2 (im Garten der ehem. KSK)
05.12.	Do		
06.12.	Fr	Beginn um 18:00 Uhr Kinderkirchenteam	Schule Festanger
09.12.	Mo	TSV Dungenbeck	Sporthaus, Dachwiesen
10.12.	Di	Vorkonfirmanden	Gemeindehaus, Alte Landstraße 1
11.12.	Mi	Familie Samland	Dachwiesen 3
12.12.	Do	Heimatverein Dungenbeck	Bruchweg 2 (ehem. KSK)
13.12.	Fr	Familien Neumann + Krasnodembski	Waldweg 13
16.12.	Mo	Feuerwehr	Schwalbenweg 4a
17.12.	Di	Familie Herold	Neidenburger Str. 3
18.12.	Mi	Familien Ohm + Stubel	Bruchweg 8
19.12.	Do	Familie Scheller	Im Grasparden 2
20.12.	Fr	Familie Bergmann	Mühlworth 20
23.12.	Mo		

Bitte bringen Sie einen Becher für Getränke mit.



Kirche mit Kindern



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Einladung zum „lebendigen Adventskalender“

Wir, das Team der Kinderkirche, nehmen dieses Jahr auch wieder am „lebendigen Adventskalender“ teil.

Dieses Mal findet der Adventskalender im Anschluss an den Weihnachtsmarkt der Grundschule Dungenbeck auf dem Schulhof statt.

Wir freuen uns auf Euch und Eure Familien und natürlich auch auf alle anderen Besucher aus dem Dorf.

Bitte Tassen mitbringen!

Datum: Freitag, 06.12.2024
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Treffpunkt: Schulhof Grundschule

Für Rückfragen:

Jessica Neumann, Insa-Kristin Korte, Stefanie Wegner, Eva Nastali-Hösel



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Einladung zum Kindergottesdienst für Kinder von 5 bis 12 Jahren*

Wir laden Euch herzlich ein zu unserem nächsten Kindergottesdienst. Zusammen mit Euch möchten wir mit „Daniel in die Löwengrube“ gehen. Damit wir besser planen können, meldet Euch bis zum 07.02.2025 bei uns an! Gerne persönlich, in unsere WhatsApp-Gruppe oder per Mail an:

Kinderkirche-Dungenbeck@gmx.de.

Wir freuen uns auf Euch!

Datum: Samstag, 15.02.2025
Uhrzeit: 15.30 bis 17.00 Uhr
Treffpunkt: Gemeindehaus

*jüngere Kinder dürfen gerne in Begleitung Ihrer Eltern kommen!

Für Rückfragen:

Jessica Neumann, Insa-Kristin Korte, Stefanie Wegner, Eva Nastali-Hösel

Kindergottesdienstvorbereitung

Nach Absprache im Gemeindehaus

Kontakt: Insa-Kristin Korte 01 71 / 79 63 48 2



Gottesdienste

	St.-Johannis Dungenbeck		St. Urban Klein Ilsede	
 Dezember				
01. 12. 1. Advent	18:00 Uhr	Gottesdienst Pastor Bartholl	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Mehrzweckhalle Pastor Bartholl und Pfarrer Miosga
08. 12. 2. Advent	09:30 Uhr	Gottesdienst Lektorin Scharbatke	11:00 Uhr	Gottesdienst Lektorin Scharbatke
15. 12. 3. Advent	11:00 Uhr	Gottesdienst Lektorin Scheller	09:30 Uhr	Gottesdienst Lektorin Franke
22. 12. 4. Advent	10:00 Uhr	Singgottesdienst in Klein Ilsede Pastor Bartholl		
24. 12. Heilig Abend	16:00 Uhr	<i>Christvesper</i> Gottesdienst mit Krippenspiel Pastor Bartholl mit Vorkonfis	15:00 Uhr	<i>Christvesper</i> Gottesdienst mit Krippenspiel in der Scheune Pastor Bartholl mit Team
	18:30 Uhr	<i>Christvesper</i> Festgottesdienst Pastor Bartholl	17:30 Uhr	<i>Christvesper</i> Festgottesdienst Pastor Bartholl
	22:30 Uhr	<i>Christmette</i> Gottesdienst Lektorin Scheller		
25. 12. 1. Weihnachtstag	10:00 Uhr	Regionalgottesdienst in der Predigtreihe zum Dekalog in Dungenbeck Pastor Bartholl		
26. 12. 2. Weihnachtstag	10:00 Uhr	Regionalgottesdienst in Schmedenstedt Pastorin Deutsch		
29. 12. 1. Sonntag nach Weihnachten	17:00 Uhr	Regionalgottesdienst in Groß Ilsede Pastorin Schmager		
31. 12. Silvester	17:00 Uhr	Regionalgottesdienst in Klein Ilsede Pastor Bartholl		




Gottesdienste

Monatsspruch Dezember

Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir!

Jes 60,1 (L)

Januar	St.-Johannis Dungenbeck	St. Urban Klein Ilsede		
01.01. Neujahrestag	17:00 Uhr	Regionalgottesdienst in Woltorf Pastorin Deutsch		
05.01. 2. Sonntag nach Weihnachten	10:00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in Klein Ilsede Lektorin Rosenthal		
06.01. Epiphantias	18:00 Uhr	Regionalgottesdienst in Dungenbeck Pastor Bartholl		
12.01. 1. Sonntag nach Epiphantias	09:30 Uhr	Gottesdienst Lektorin Scheller	11:00 Uhr	Gottesdienst Lektorin Franke
18.01. Sonnabend	18:00 Uhr	Dankeschön- Gottesdienst Pastor Bartholl		
19.01. 2. Sonntag nach Epiphantias			10:00 Uhr	Dankeschön- Gottesdienst Pastor Bartholl
26.01. 3. Sonntag nach Epiphantias	18:00 Uhr	Abendgottesdienst in der Predigtreihe zum Dekalog in Klein Ilsede	Pastor Bartholl	

Monatsspruch Januar

Jesus Christus spricht: Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen! Segnet die, die euch verfluchen; betet für die, die euch beschimpfen!

Lk 6,27-28



Gottesdienste

Februar	St.-Johannis Dungenbeck	St. Urban Klein Ilsede
02.02. Letzter Sonntag nach Epiphania	11:00 Uhr Gottesdienst Pastor Bartholl	09:30 Uhr Gottesdienst Pastor Bartholl
09.02. 4. Sonntag vor der Passionszeit	18:00 Uhr Abendgottesdienst in der Predigtreihe zum Dekalog in Dungenbeck Pastor Bartholl	
16.02. Septuagesimä	11:00 Uhr Gottesdienst Pastor Bartholl	9:30 Uhr Gottesdienst Pastor Bartholl
23.02. Sexagesimä	09:30 Uhr Gottesdienst Lektorin Rosenthal	11:00 Uhr Gottesdienst Lektorin Rosenthal

Monatsspruch Februar

Du tust mir kund den Weg zum Leben.

Ps 16,11

Persönliche Nachrichten Freud & Leid



Dürfen im Internet
nicht veröffentlicht
werden



Aus dem Gemeindeleben

Wöchentliche Termine

Die Wühlmäuse

09:00 Uhr (Eltern-Kind-Gruppe) jeden Mittwoch

Kontakt: Kerstin Monpetain Tel.: 98 91 40



Wöchentliche Termine

Posaunenchor

19:45 Uhr jeden Mittwoch

Kontakt: Thomas Gürke Tel.: 0 51 76 / 92 35 47



Monatliche Termine

Handarbeiten unterm Kirchturm

Es ist wieder so weit, die Tage werden kürzer, die ersten Handarbeiten fürs Weihnachtsfest beginnen oder sind schon lange im Gange. Die Vorfreude auf Weihnachtsmärkte steigt. Unsere auch.

Zwei Jahre haben wir wieder gehandarbeitet und nun wollen wir unsere Sachen auf dem Weihnachtsmarkt auf Hof Behrens zu Gunsten der Dungenbecker Kirchenstiftung verkaufen.

Es hat uns viel Spaß gemacht zusammen zu handarbeiten, klönen und zum

lachen.

In Gemeinschaft bei Tee und Keksen macht handarbeiten doppelt Spaß.

Austauschen von Anleitungen, das Erfragen nach Lösungen wenn der Knoten im Kopf sich einfach nicht lösen möchte und dann das Aha-Erlebnis.

Unsere nächsten Treffen finden wieder **montags von 18 bis 20 Uhr** im Dungenbecker Gemeindehaus statt.

Wir freuen uns immer, wenn wir neue Gesichter begrüßen können.



Wir treffen uns am:

27. Januar **24. Februar**

Kontakt: Heike Herold Tel: 76 98 22 1,
Sabine Frerichs und Kerstin Denkmann

Monatliche Termine

Besuchsdienstkreis

Trifft sich nach Vereinbarung

Kontakt: Pastor Bartholl Tel.: 98 942 3

Wir, Elke Stubel oder Heike Herold, kommen Sie an Ihrem 70., 75., 80., und ab dem 85. Geburtstag jedes Jahr besuchen. Wir freuen uns über Ihren Geburtstag und gratulieren Ihnen im Namen der Kirchengemeinde herzlich.

Gerne nehmen wir uns für Sie Zeit zum Zuhören und Erzählen und geben Gottes Segen weiter. Liebe Grüße, Ihre Elke Stubel und Heike Herold



Spieletreff

Was machst du denn nächsten Freitag?
Wieso?

Ich frag einfach nur so.

Also, ich geh ins Dungenbecker Gemeindehaus, da ist von **19 bis 21** Uhr Spielabend.

Ja klar, spielen in der Kirche.

Ja genau. Spielen im Gemeindehaus.

Ich habe da schon viele neue Spiele

kennengelernt und gespielt. Obwohl, neue Spiele sind nicht immer dabei, aber für mich sind es neue Spiele. Meine Spielsammlung ist schon ganz schön gewachsen.

Ich glaub, da komme ich mit. Du hast mich neugierig gemacht.

Wann treffen wir uns?

Die nächsten Termine sind:



13. Dezember

Kontakt: Heike Herold

10. Januar

Tel. 7698221

14. Februar

Hauptkonfirmanden

Termine

Die Vorkonfirmand:innen treffen sich (wenn nicht anders angegeben von 16:30 bis 18:15 Uhr) am:

- ◆ 26. November (Gemeindehaus Dungenbeck)
- ◆ 10. Dezember (Gemeindehaus Klein Ilsede)
- ◆ WEIHNACHTSFERIEN
- ◆ 14. Januar, 16:30 bis 17:45 Uhr (Gemeindehaus Dungenbeck)
- ◆ 28. Januar (Gemeindehaus Dungenbeck)
- ◆ 18. Februar (Gemeindehaus Dungenbeck)



Vorkonfirmanden

Termine

Die Vorkonfirmand:innen treffen sich (wenn nicht anders angegeben von 16:30 bis 18:15 Uhr) am:

- ◆ 04. Dezember (Gemeindehaus Dungenbeck)
- ◆ 18. Dezember (Gemeindehaus Dungenbeck)
- ◆ 23. Dezember, 15:30 bis 17:00 Uhr: Generalprobe Krippenspiel (St.-Johanniskirche)
- ◆ 24. Dezember, 15:30 Uhr: Christvesper mit Krippenspiel
- ◆ WEIHNACHTSFERIEN
- ◆ 15. Januar (Gemeindehaus Dungenbeck)
- ◆ 29. Januar (Gemeindehaus Dungenbeck)
- ◆ 12. Februar (Gemeindehaus Klein Ilsede)
- ◆ 14. bis 16. Februar: Konfirmandenfahrt (Haus Wohlden in Holle)
- ◆ 26. Februar (Gemeindehaus Klein Ilsede)





Konfirmandenjahrgang 2024 gewinnt die Konfi-Wette

Inzwischen ist sie zum festen Ritual geworden: Die Konfirmandenwette anlässlich der Konfirmation. Auch 2024 hat unser Pastor Andreas Bartholl mit den insgesamt sechs Konfirmanden und der Konfirmandin des gemeinsamen Jahrgangs aus Dungenbeek und Klein Ilsede gewettet, dass nicht alle aus der Konfirmandengruppe bereit sind 1% des Geldes, das sie zur Konfirmation geschenkt bekommen haben, für einen wohltätigen Zweck zu spenden und bis zum Erntedankfest im Gemeindebüro abzugeben. Den Spendenzweck durfte sich der Jahrgang wieder selbst aussuchen und hat sich für das Tierheim in Peine entschieden. Schon weit vor dem Erntedankfest war klar: Alle Konfirmanden des Jahrgangs haben teilgenommen

und die Wette gewonnen. Herzlichen Glückwunsch! Freuen dürfte sich auch das Peiner Tierheim über die so zusammengekommene Spende in Höhe von über 160 Euro.

Seinen Wetteinsatz wird unser Pastor am 31. Januar 2025 einlösen mit einem Konzert in der St.-Johannis-Kirche Dungenbeek, dass er gemeinsam mit seiner Frau zugunsten des Tierheims Peine geben wird. Außerdem dürfen sich die Konfirmand:innen 2024 über leckere selbstgebackene Plätzchen zur Adventszeit freuen. Auch 2025 wird es wieder eine Konfirmandenwette geben. Seien wir gespannt, wer dann gewinnt - der Konfirmandenjahrgang oder der Pastor.



Konzert am 31.01.2025

Freitag, 31.01.2025
18.00 Uhr

St.-Johannis-Kirche
Dungelbeck



Benefiz-Konzert

Musik für Gesang, Flöte und Orgel

mit Werken u.a. von J. S. Bach,
Ch. W. Gluck und F. Mendelssohn Bartholdy

Katharina Bartholl - Gesang und Flöte
Andreas Bartholl - Orgel

Eintritt frei -
Spenden am Ausgang für das
Konfirmandenprojekt 2024 erbeten



Zum Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln

„wunderbar geschaffen!“

Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit *Kia orana* grüßen die Frauen—sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwä-

chen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. Expert*innen bezeichnen die häusliche und sexualisierte Gewalt als „most burning issue“. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cookinsulaner*innen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.

„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer- ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner*innen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft - zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen.

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

Sie sind herzlich eingeladen, am Freitag, 7. März 2025 den ökumenischen Weltgebetstag - Gottesdienst in Dungenbeek 18:00 Uhr zu besuchen.

(2902 ZmL) Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V

HANNOVER



* 1. Kor 16, 13 - 14

Kirchentag Hannover

30. April bis 4. Mai 2025

kirchentag.de

Anpacken und Mitgestalten: Helfende für den Kirchentag 2025 in Hannover gesucht!

Vom 30. April bis 4. Mai 2025 kommt der Deutsche Evangelische Kirchentag zurück in seine Geburtsstadt Hannover. Kirchentag ist einmalig: ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten, ein einzigartiger Anlass, um Gemeinschaft zu erleben!

Tausende Menschen aus ganz Deutschland und der ganzen Welt werden in Hannover zu Gast sein. Damit Programm, Unterbringung und Logistik reibungslos über die Bühne gehen, braucht es viel ehrenamtliche Unterstützung: Rund 5.000 Helfende werden für den Kirchentag 2025 gesucht – zum Beispiel für den Ordnungsdienst bei Veranstaltungen, in der Fahrbereitschaft, an Info-Ständen oder in einem anderen Einsatzbereich. Außerdem werden Menschen gesucht, die Lust haben, etwas mehr Verantwortung zu übernehmen: Als Quartiermeister:in koordinieren Sie die Aufgaben vor Ort mit Unterstützung der Kirchentagsmitarbeitenden. Gerne schreiben Sie uns bereits jetzt unter quartier-team@kirchentag.de und sind dabei. Ganz besonders freut sich das Kirchentagsteam dabei über Ehrenamtliche aus Hannover und Umgebung – denn wer

kennt diese Stadt besser als diejenigen, die selbst hier leben?

Wer ehrenamtlich beim Kirchentag mit-hilft, kann nicht nur kostenlos am kompletten Kirchentagsprogramm teilnehmen, sondern bekommt auch fünf ganz besondere Tage geboten: Helfen beim Kirchentag bedeutet Verantwortung zu übernehmen, Menschen glücklich zu machen, unvergessliche Momente erfahren, Spaß haben, Teil eines Teams zu sein und unendliche Erfahrungen zu sammeln. Die Helfenden machen den Kirchentag zu dem, was er ist. Ihre Aufgaben sind vielfältig und variieren nach Vorkenntnissen, eigenen Interessen und Fähigkeiten: Alle können dabei sein und ihre Stärken einbringen, mit anpacken und gemeinsam Großes schaffen.

>> Interesse geweckt? Einzelpersonen und Gruppen können sich ab dem 1. Oktober anmelden. Noch offene Fragen? Weitere Informationen zum Thema Helfen gibt es auf der Website kirchentag.de/helfen. Gerne können Sie sich auch per Mail (helfen@kirchentag.de) oder telefonisch (+49 661 96648 - 313) mit Fragen an uns wenden.



Termine der Dungenbecker Ortsvereine (OROVIN) in 2025

Datum	Tag	Aktion	OROVIN
14.01.25	Di.	Sitzung (intern)	OROVIN
20.01. - 07.02.25	Mo.-Fr.	Schweinepreisschießen	Schützengesellschaft
24.01.25	Fr.	Jahreshauptversammlung	SPD
30.01.25	Do.	Blutspende	DRK
02.02.25	So.	20 Jahre Heimatverein	Heimatverein
15.02.25	Sa.	Jahreshauptversammlung	Altgesellschaft
21.02.25	Fr.	Preisverteilung Schweinepreisschießen	Schützengesellschaft
22.02.25	Sa.	Kinderbasar	Förderverein Grundschule
22.02.25	Sa.	Kindertanz	Junggesellschaft
22.02.25	Sa.	„Einkaufen der Frischen“ (intern)	Junggesellschaft
01.03.25	Sa.	Jahreshauptversammlung	Schützengesellschaft
01.03.25	Sa.	Eiersammeln	Junggesellschaft
15.03.25	Sa.	Jahreshauptversammlung	SoVD
29.03.25	Sa.	Müllsammel-Aktion	OROVIN
11.04.25	Fr.	Jahreshauptversammlung	Heimatverein
21.04.25	Mo.	Frühschoppen	Schützengesellschaft
21.04.25	Mo.	Eiertrullern	Ladies
01.05.25	Mi.	Maibaum aufstellen	Schützengesellschaft
10.05.25	Sa.	Matjesessen	SoVD
18.05.25	So.	Frühschoppen	Schützengesellschaft
31.05.25	Sa.	Jahreshauptversammlung	Arbeiterverein
31.05.25	Sa.	Fahrradtour	SPD
14. od. 21.06.25	Sa.	Minigolf (intern)	Arbeiterverein
15.06.25	So.	Bürger-/Seniorenfrühstück	OROVIN (od. SoVD)
22. - 27.06.25	So.-Fr.	Mehrtagesfahrt	SoVD
28.06.25	Sa.	Ortspokalschießen	Schützengesellschaft
12.07.25	Sa.	Ortspokalschießen	Schützengesellschaft
20.07.25	So.	Frühschoppen	Schützengesellschaft
26.07.25	Sa.	Grillen (intern)	SoVD
28.07. - 13.08.25	Mo.-Mi.	Königsschießen	Schützengesellschaft
31.07.25	Do.	Blutspende	DRK
12.08.25	Di.	Ehrenpforte aufbauen	SoVD
14.08.25	Do.	Grillen	SoVD
15.08. - 17.08.25	Fr.-So.	Schützenfest	Schützengesellschaft Junggesellschaft
24.08.25	So.	Frühschoppen	Schützengesellschaft
Ende 08/25		Tagesausflug in die Lüneburger Heide	SoVD
06.09.25	Sa.	Weinfest	Ladies
13.09.25	Sa.	Adlerschießen	Schützengesellschaft
20.09.25	Sa.	Herbstfest	SPD
04.10.25	Sa.	Boßeln (intern)	Arbeiterverein
19.10.25	So.	Frühschoppen (?)	Schützengesellschaft
01.11.25	Sa.	Königsball	Schützengesellschaft
21.11.25	Fr.	Skatturnier	SPD
06.12.25	Fr.	Winterkönig	Schützengesellschaft
13.12.25	Sa.	Weihnachtsmarkt	Hof Behrens

Änderungen vorbehalten



Stellenangebot

Die Ev.-luth. St.-Johannis-Kirchengemeinde Dungenbeck sucht zum nächstmöglichen Termin

eine Küsterin / einen Küster (m/w/d)

für **10h** pro Woche.

Die Tätigkeit umfasst unter anderem:

- Die Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der Gottesdienste sowie den Dienst an Sonn- und Feiertagen, an denen wir Gottesdienst feiern.
- Reinigung der Kirche und der Friedhofskapelle.

Die Tätigkeit als Küster/in hat einen Bezug zum kirchlichen Verkündigungsdienst. Daher setzen wir grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Niedersachsen ist, für die Mitarbeit voraus.

Wir bieten eine Mitarbeit in einem starken haupt- und ehrenamtlichen Team, eine tarifliche Vergütung nach TV/L sowie eine zusätzliche Altersversorgung. Bei Interessen melden Sie sich bei Karl-Wilhelm Schubert, Telefon 05171- 81411.



Werbung

Liebe Dungenbecker,

habt Ihr am 30. Januar 2025 schon etwas vor? Nein? Perfekt!
Dann kommt doch zur ersten Blutspende-Aktion des Jahres.

Wann? 30. Januar 2025 von 15:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Wo? Ev. Gemeindehaus St. Johannis in 31226 Peine, Alte Landstraße 1

Warum? Weil Ihr nicht nur Leben retten könnt, sondern auch jede Menge Spaß haben werdet!

Wir haben für Euch

- Köstliche Snacks
- Erfrischende Getränke
- Interessante Gesprächspartner
- Und natürlich jede Menge gute Laune!



Also schnappt Euch Eure Freunde, Familie und Nachbarn und kommt vorbei.

Gemeinsam machen wir Dungenbeck ein bisschen blutiger - äh...

ich meine natürlich: besser!

Wir freuen uns auf Euch!
Euer Blutspende-Team aus Dungenbeck

PS: Natürlich dürfen auch alle NICHT-Dungenbecker kommen



Werbung

Möchten Sie, dass Ihre Werbung im Gemeindebrief gedruckt wird, dann sprechen Sie Jörg Scheller an. dungelbeck@kirche-peine.de Telefon 81395



der Raum für Ihre Feier

- Selbstbewirtung
- Deko nach Herzenslust
- Gästezimmer auf dem Hof
- Feiern mit bis zu 70 Personen

Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: Fam. Behrens • Schmedenstedter Str. 27
31226 Peine/ Dungenbeck • Tel.: 05171/9880-0
info@hof-behrens.de • www.hof-behrens.de

Möchten Sie ein Beerdigungskaffee anbieten und brauchen Unterstützung?
Dann bietet Ihnen Christian Horneffer und sein Team vom „Haus am See“ seine Hilfe mit seinem Außer-Haus-Angebot an (Tel.: 0171 3161299).



KAFFEE !AUCH TO GO !

BACKMANUFAKTUR
SEIDEL
...besser iss das!

WIR SIND FÜR SIE DA AM NAH UND GUT !
MO-SA AB 6 UHR ! SO 7.30-10.30



Damit die Kirche im Dorf bleibt. . .!

Dungenbecker Kirchenstiftung



IBAN DE79 2595 0130 0076 0226 31 BIC NOLADE21HIK Kr Spk HiGoPe



Im Hofladen:

- Leckere Brötchen und Croissants
- Frische Milch, Joghurt, Käse - WELA
- Obst, Gemüse und Kartoffeln - Nudeln
- Eintöpfe, Fertiggerichte wie früher
- Spezialitäten nach HausschlachteArt, Dosenwurst, Mettwurst + Schinken
- Fruchtaufstriche, Honig, Spirituosen
- Eier, Geflügel, Rind, Schwein, Wild

Immer Erntezeit:

- Erdbeeren + Äpfel, auch selbstpflücken
Viele Sorten, auch für Allergiker
- Obst und Gemüse, auch eingeweckt
- Speise- und Zierkürbis in großer Auswahl
- Weihnachtsbäume (z.T. eigener Anbau)

Immer unterwegs zu Ihnen:

Von Okt. bis April, Infos + Fahrplan: www.Apfelwagen.de

- Äpfel, Birnen, SaisonObst, Mett-/ Dosenwurst, Kartoffeln, Bestellungen gern.



■ Hofladen ■ Obst ■ Floristik ■ Lotto

Tägl. ab 8, Mo/Sa-13, Di-Fr-18, So-11

Blumen + Floristik für jeden Anlass
Beste Qualität - kreativ und einzigartig.

Alte Landstraße 14 31226 Dungenbeck Tel.: 05171- 988 889 www.Peyers.de

Gutes vom Land.

Genuss fürs Leben.

Landfleischerei

Finke & Osterloh

- *Frische Fleisch- und Wurstwaren*
- *Grillspezialitäten*
- *Partyservice*
- *Spanferkel vom Grill*
- *Wechselnde Wochenangebote*
- *Donnerstag: Mittagstisch*
- *Freitag: Eintopf*
- *Wild aus der Region (auf Anfrage)*

Schmedenstedter Straße 30
31226 Peine- Dungenbeck
Tel. 05171-81324

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage
www.fleischerei-finke-osterloh.de
E-Mail fleischereifinke@gmail.com



Ebermann Bestattungen Inh. Jens und Dirk Weber

Bestattungsvorsorge - eine Sorge weniger

Trost
und
Hilfe
*
für
uns



Wir
sind
für
Sie
da

Berufung

(05171) 9080 Kantstraße 34, 31224 Peine



SILKE EBERMANN-GAUS Bestattungen



Die Bestattung ist
die letzte Chance einem
geliebten Menschen
Fürsorge zuteilwerden zu lassen.

Wir unterstützen Sie gerne bei der
persönlichen Gestaltung des letzten Abschieds.

☎ 05171 - 25825
info@ebermann-gaus.de

Feldstraße 1 • 31226 Peine
Besuchen Sie gerne auch unserer Website



TISCHLEREI LÖPER

Grubenweg 2
38268 Lengede
Tel. 05344 - 6808

Haustüren
Möbel
Innenausbau
Ladenbau
Fußböden

www.tischlerei-loeper.de tischlerei.loeper@t-online.de

Löper Bestattungen


Unsere Leistungen für Sie

- Erd-, Feuer-, See-, Luftbestattungen
- Friedwaldbestattungen
- Erledigung von Amtswegen
- Raum für private Abschiednahme
- Bestattungsvorsorge
- Haushaltsauflösungen

Grubenweg 2
38268 Lengede

 (0 53 44) **68 08**

Salzgitter

 (0 53 41) **177 11 62**

Peine

 (0 53 44) **68 08**

www.loeper-bestattungen.de
info@loeper-bestattungen.de



Elli Oil

Brennstoffe

**Wieder kalte Füße?
Nicht mit uns.
Heizen mit Elli Oil.**

schnell. günstig. zuverlässig

der von hier

05171. 77 89 0 | www.elli-oil.de





Fassen Sie sich
ein Herz auf
heimatherzen.de

Gutes tun für unsere Heimat.

heimatherzen.de – die Spendenplattform
für Vereine und ihre Unterstützer.
Machen Sie mit und unterstützen Sie Ihren
Lieblingsverein!

Mehr Infos: www.heimatherzen.de
Die Spendenplattform der
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

Weil's um mehr als Geld geht.





Ihre
Spende
hilft!

Wir teilen schon seit 1959.

Wir sind schon seit Jahrzehnten weltweit vernetzt, um mit lokalen Partnern Ideen sowie Wissen zu teilen, die unsere globalen Projekte nachhaltig umsetzen. Denn nur gemeinsam können wir es schaffen, dass arme sowie ausgegrenzte Menschen aus eigener Kraft ein Leben in Würde führen können. Mehr zu unserer Arbeit unter facebook.com/brot fuer die welt

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.